

Asien-Afrika-Institut  
Abteilung für Sprache und Kultur Japans  
Edmund-Siemers-Allee 1, Flügel Ost  
D-20146 Hamburg  
Tel. +49 40 42838-2670  
Fax +49 40 42838-6200  
japanologie@uni-hamburg.de  
www.aai.uni-hamburg.de/japan/

---

## Informationen zu Auslandsaufenthalten

### Abteilungsinterne Bewerbung auf Studienplätze an Partneruniversitäten

Die Abteilung für Sprache und Kultur Japans pflegt **Partnerschaften mit insgesamt dreizehn Universitäten in Japan**. Studierende der Hamburger Japanologie haben die Möglichkeit, den im Studienverlauf vorgesehenen obligatorischen Japanaufenthalt von (mindestens) einem Semester an einer dieser Partneruniversitäten zu verbringen. Im Gegenzug kommen jedes Jahr im Rahmen der jeweiligen Austauschvereinbarungen japanische Studierende nach Hamburg.

Die **Bewerbung** um die abteilungsinternen Studienplätze sowie die Auswahl bzw. Zuordnung der Kandidatinnen und Kandidaten ist bis Ende Februar abgeschlossen. Der **Studienantritt** erfolgt dann entweder zum darauffolgenden Wintersemester oder zum Sommersemester des nächsten Jahres.

Die Bewerbungsunterlagen werden **in einer pdf-Datei** per Mail im Geschäftszimmer der Japanologie ([japanologie@uni-hamburg.de](mailto:japanologie@uni-hamburg.de), z.Hd. v. Frau Behrens) eingereicht. Bitte benennen Sie die Datei mit Ihrem Nachnamen: NACHNAME\_Japanstudien.pdf.

Die **Abgabefrist** endet grundsätzlich am 10.01., 12:00 Uhr. Nachträgliche Einreichungen sind nicht möglich.

Über die Platzvergabe entscheidet eine **Fachkommission**. Das Ergebnis wird **Ende Februar** per Mail bekanntgegeben.

Im Erfolgsfalle schließt sich eine Bewerbung an der japanischen Partneruniversität an, die aber in der Regel reine Formsache ist. Eine genaue Liste der beizubringenden Unterlagen ist unter anderem von der gastgebenden Institution abhängig und wird zu entsprechender Zeit bekanntgegeben.

## Bewerbungsvoraussetzungen – BA-Studierende

abteilungsinterne Bewerbung	Bewerbung Partneruniversität
<b>Sprache</b>	
[OA-E1] Jap. I abgeschlossen	
[OA-E2] Jap. II abgeschlossen	
[OA-A1] Jap. III abgeschlossen	
	[OA-A2] Jap. IV abgeschlossen
[OA-A3] Schriftsprache A Klausur bestanden	[OA-A3] Schriftsprache A & B abgeschlossen <sup>1</sup>
<b>Fachmodule</b>	
[OA-E3] Landeskunde Ostasiens A und B abgeschlossen	
[OA-E8] Wissenschaftliches Arbeiten A und B teilgenommen (Hausarbeit in Vorbereitung)	[OA-E8] Wissenschaftliches Arbeiten A & B abgeschlossen
[OA-A17] Grundlagen Japanologie (Seminar) – teilgenommen (Referat gehalten, Hausarbeit in Vorbereitung)	[OA-A17] Grundlagen Japanologie (Seminar & Vorlesung) abgeschlossen

## Bewerbungsunterlagen – BA-Studierende

Die einzureichenden Unterlagen bestehen aus drei Teilen:

1. **Bewerbungsformular** (<http://www.aai.uni-hamburg.de/japan/JSP-Bewerbungsformular.pdf>)
2. **Einverständniserklärung** (<http://www.aai.uni-hamburg.de/japan/JSP-Einverstaendnis.pdf>)
3. Liste mit den bisher in Hamburg **besuchten Veranstaltungen**, entweder
  - a. als STiNE-Ausdruck mit japanischer Übersetzung der Veranstaltungstitel
  - b. oder im Vorlagenformat (<http://www.aai.uni-hamburg.de/japan/VeranstaltungsnachweisMuster2013.docx>)<sup>2</sup>

<sup>1</sup> Sollte Schriftsprache B zum Zeitpunkt der Bewerbung an der jeweiligen Partneruniversität noch nicht vorliegen, ist der Bestehensnachweis bis spätestens Studienantritt zu erbringen.

<sup>2</sup> Bei Verwendung der Vorlage für die besuchten Veranstaltungen müssen die Veranstaltungstitel nicht ins Japanische übersetzt werden.

## Bewerbungsunterlagen – MA-Studierende

Die einzureichenden Unterlagen bestehen aus vier Teilen:

1. **Bewerbungsformular** (<http://www.aai.uni-hamburg.de/japan/JSP-Bewerbungsformular.pdf>)
2. **Einverständniserklärung** (<http://www.aai.uni-hamburg.de/japan/JSP-Einverstaendnis.pdf>)
3. Liste mit den bisher in Hamburg **besuchten Veranstaltungen**, entweder
  - a. als STiNE-Ausdruck mit japanischer Übersetzung der Veranstaltungstitel
  - b. oder im Vorlagenformat (<http://www.aai.uni-hamburg.de/japan/VeranstaltungsnachweisMuster2013.docx>)<sup>3</sup>
4. Erläuterungen zum **geplanten thematischen Schwerpunkt**, unter dem der Aufenthalt in Japan stehen soll (siehe Motivations schreiben, <http://www.aai.uni-hamburg.de/japan/Motivationsschreiben.pdf>)<sup>4</sup>

## Liste der Partneruniversitäten

- Aichi Shukutoku University (<http://www.aasa.ac.jp/>)
- Doshisha University Kyoto (<http://www.doshisha.ac.jp/>)
- Fukui University (<http://www.u-fukui.ac.jp/>)
- Gakushuin Women´s College Tokyo (<http://www.gwc.gakushuin.ac.jp/>)
- Hiroshima University (<http://www.hiroshima-u.ac.jp/index-j.html>)
- Kobe University (<http://www.kobe-u.ac.jp/>)
- Meijigakuin Tokyo (<http://www.meijigakuin.ac.jp/>)
- Momoyama Gakuin University (<http://www.andrew.ac.jp/>)
- Osaka City University (<http://www.osaka-cu.ac.jp/ja>)
- Sophia University ([www.sophia.ac.jp/jpn/top](http://www.sophia.ac.jp/jpn/top))
- Tokyo University of Foreign Studies (<http://www.tufts.ac.jp/>)
- Tokyo Gakugei University (<http://www.u-gakugei.ac.jp/>)
- University of the Ryukyus (<http://www.u-ryukyu.ac.jp/index.html>)

---

<sup>3</sup> Bei Verwendung der Vorlage für die besuchten Veranstaltungen müssen die Veranstaltungstitel nicht ins Japanische übersetzt werden.

<sup>4</sup> Zu Inhalt und Aufbau des „Motivations schreiben“ beachten Sie bitte die Hinweise in der zum Herunterladen zur Verfügung gestellten Datei.

## Finanzielle Förderung, weitere Hinweise

Bitte beachten Sie zudem die Möglichkeit, über **Hamburgglobal** (<https://www.uni-hamburg.de/internationales/studieren-im-ausland/programme/hamburgglobal.html>) eine finanzielle Förderung Ihres Aufenthaltes zu beantragen.

Teilnehmende am Japan-Studienprogramm können für die Dauer des Aufenthaltes in Japan einen Antrag auf Erstattung der Kosten für das **Semesterticket** stellen (<http://www.studierendenwerk-hamburg.de/finanzen/template.php?mid=24&&sprache=deutsch>).

Selbstverständlich ist es auch möglich, den Auslandsaufenthalt an einer japanischen Universität etwa über den **Deutschen Akademischen Austauschdienst** (<https://www.daad.de/de/>) oder **ganz in Eigenregie** zu organisieren.

Bitte beachten Sie auch die Möglichkeit, sich auf die **zentral von der Abteilung Internationales der UHH** (<https://www.uni-hamburg.de/internationales.html>) vergebenen Plätze an den Universitäten Waseda und Saitama zu bewerben.

Das Kollegium der Abteilung für Sprache und Kultur Japans, November 2015